

MTG

Guckloch

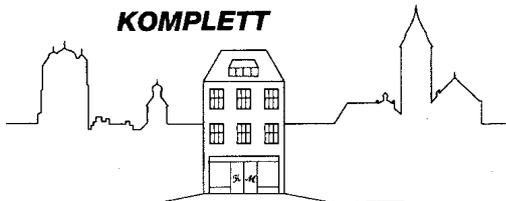
Vereinszeitschrift der Männer-Turn-Gemeinde Wangen im Allgäu

Nr. 2/96



**WILLKOMMEN IN WANGEN
BEI MODE
AUF 3 ETAGEN**

**PELZ + LEDER-MODE
LEDERWAREN
HERREN-MODE
KOMPLETT**

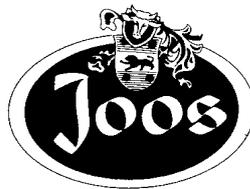


Kürschner Mayer

Mode im Herzen von Wangen

Familie Endres • 88239 Wangen • Marktplatz 10 • Tel. 07522 / 9747-0

P Tiefgarage am Lindauer Tor



Feines vom Metzgermeister

für Geschäft + Helmbüro Ordner + Zubehör, Geschäftsbücher
Büro Disketten + Boxen, Druckköpfe
Papier+Etiketten für Drucker+Kopierer
Bedarf Telefaxrollen, Farbbänder
Stempel, Umschläge

nothoft Schul- und Bürobedarf
Wangen, Am Waltersbühl 20 beim Laden

Dienstag nachmittags geöffnet



So macht Sitzen Spaß!

Alte Stühle, Sessel und Sofas vom Fachmann neu bezogen.

Wir beraten Sie gerne!

RAUM AUSSTATTUNG

Erich Keckeisen

Wangen im Allgäu

Ravensburger Straße 28 • Tel. (0 75 22) 2 16 61

Teppichböden – Gardinen – Tapeten

Mit uns bleiben Sie in Bewegung

- Mercedes-Benz PKW und Nutzfahrzeuge,
- Jahres-, Geschäfts- und Gebrauchtwagen
- Servicewerkstatt PKW und LKW,
- Teile und Zubehör.

**AUTOHAUS
GEMEINDER**

Vertreter der Mercedes-Benz AG

88239 Wangen • Mühlweg 3 • Tel 0 75 22 / 79 55 - 0
88299 Leutkirch • Ölmühlestraße 2 • Tel 0 75 61 / 82 66 - 0

MTG-Jugendrat hilft mukoviszidosekranken Kindern

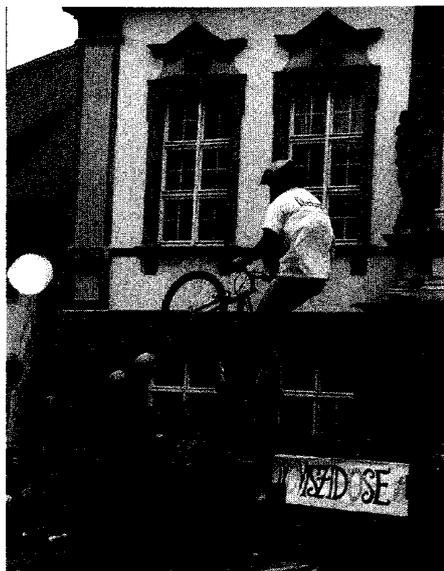
Riesiges Interesse fand der vom MTG-Jugendrat und Jugendvorstand Eberhard Schuster veranstaltete Aktionstag zugunsten mukoviszidosekranker Kinder in der Wangener Altstadt. Kein Wunder bei dem großartigen Programm, das den ganzen Tag über geboten wurde.

Schon vor über einem Jahr hatte Eberhard Schuster mit den Vorbereitungen für diesen Tag begonnen und viel Zeit in die Organisation investiert. Diese Investition lohnte sich aber in jedem Fall, denn am Ende des Aktionstages standen über 12 000,— DM zu Buche, die den mukoviszidosekranken Kindern zu gute kommen werden.

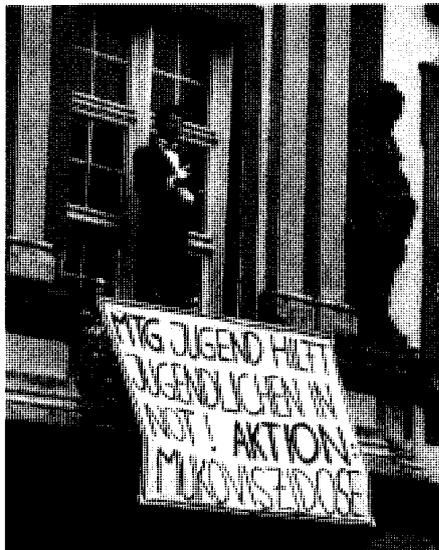
Eindrucksvolle Bilder von Rainer Baumgardt sollen diesen Tag noch einmal in Erinnerung rufen und versuchen, allen Lesern die tolle Stimmung und Atmosphäre, die an diesem Tag in Wangens Altstadt herrschte, zu vermitteln.



Trotz der kühlen Witterung waren viele Zuschauer auf den Marktplatz gekommen und verfolgten die Darbietungen verschiedener MTG-Abteilungen (hier Aerobic-Abteilung)



Oliver Grossmann egalisierte auf dem Podium vor dem Rathaus seinen eigenen Mountainbike-Hochsprung-Weltrekord.



Wie Martin Bukovsek, der Weltrekordhalter im Stillstehen, unserem Herrn Oberbürgermeister als neue Statue auf dem Rathausbalkon wohl gefallen hätte?

Zum Titelfoto:

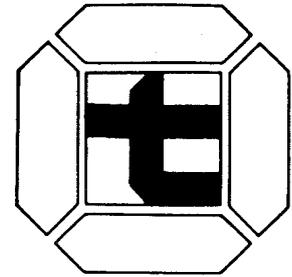
Vier junge Ladies der MTG mit der First Lady der Bundesrepublik Deutschland: Anlässlich eines Besuches von Frau Christiane Herzog, der Gattin des Bundespräsidenten, überreichte Vorstand Robert Heer einen Scheck in Höhe von 12366,44 DM an die Mukoviszidosehilfe, deren Präsidentin Frau Herzog ist. Das Geld stammt vom Aktionstag zugunsten mukoviszidosekranker Kinder, das der MTG-Jugendrat unter der Regie seines Jugendvorstandes Eberhard Schuster Anfang Mai initiiert hatte. Ulrike Schmidt, Christine Baur, Silvia Hummel und Christina Schmeusser waren stellvertretend für die vielen anderen Jugendlichen, die diesen Aktionstag vorbereitet und durchgeführt hatten, bei der Scheckübergabe in der Fachklinik in Wangen mit dabei.

max traub

fliesenlegermeister

88239 wangen im allgäu
am gehrenberg 13
telefon 0 75 22/65 70

fliesen-, platten-,
mosaikbeläge



Geschwentner

Teppichböden
Kunststoff-Bodenbeläge
Tapeten · Gardinen
Laminaten-Parkett

88145 Hergatz-
Schwarzenberg
Telefon 07522/21071

H. Bitschnau GmbH Stukkateurbetrieb



- Putz- und Stuckarbeiten
- Gerüstbau – Altbausanierung
- Stuckrestauration – Sgraffito

Pettermandstraße 17 · 88239 Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 3013-3014 · Fax 22349



Wir machen den Weg frei

VOLKSBANK
WANGEN EG

Hartinger

METALLBAU

- Schutzgitter
- Tresore
- Markisen
- Diebstahlsicherung

SCHLÜSSELDIENST

Isnyer Str. 63 · 88239 Wangen/Allg.
Telefon (07522) 4340
Telefax (07522) 2950



WAHL

Heizungsbau
Ölfeuerungen
Gasfeuerungen
Sanitäre Anlagen

88239 Wangen im Allgäu

Lindauer Straße 42
Telefon (07522) 9713-0
Telefax (07522) 80689



Erster privater Krankenpflagedienst in Wangen und Umgebung

intermed

- Rund um die Uhr -

häusliche Krankenpflege

Telefon

Schlitz & Partner GbR

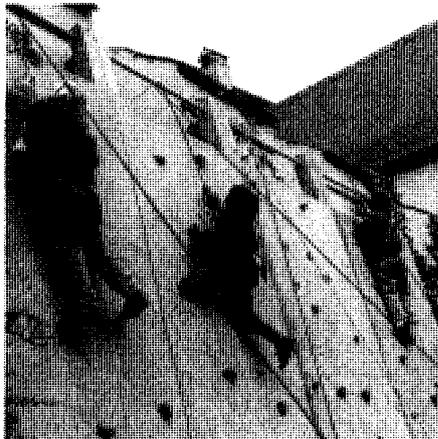
Klosterbergstr. 4, 88239 Wangen

07522-80000

- Vertragspartner aller Kranken- u. Pflegekassen
- 24-Stunden täglich Rufbereitschaft



Vereinsratsmitglied Traudl Köhler wird durch den Moderator von Radio 7 interviewt, der professionell durch die Veranstaltung führte.



Schminken und Klettern an der DAV-Kletterwand waren zwei von vielen weiteren Aktivitäten in der Altstadt.



Herbert Thielscher rief und die „Seinen“ kamen

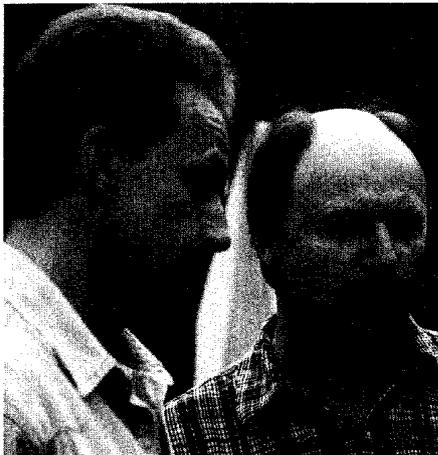
Großartige Resonanz fand ein Handball-Ehemaligen-Treffen, zu dem die Abteilungsleitung und der ehemalige Jugendleiter und Jugendtrainer Herbert Thielscher eingela-

den hatten. Über 60 Spielerinnen und Spieler der Jahrgänge 1936 - 1954, die alle unter Thielschers Regie das Handball-ABC erlernt hatten und es später teilweise auch zu riesigen Erfolgen (Gewinn des Oslo-Cups, mehrfacher Gewinn von Württembergischen Meisterschaften) brachten, nahmen auch so weite Anreisewege wie von

Luxemburg, Bochum oder Köln in Kauf, um bei diesem Oldie-Treffen dabeizusein. Für manch einen bot dieser Nachmittag nach vielen Jahren erstmals wieder Gelegenheit, alte Mannschaftskameraden zu treffen. Nicht immer wurden diese als solche auf den ersten Blick identifiziert, denn im Laufe der Jahre haben sich bei dem



Herbert Thielscher, die „graue Eminenz“ in der MTG-Handballabteilung, unterhält sich angeregt mit seinem ehemaligen Schützling Rainer Igel



Klaus Brecht (l.) und Franz Ruf, die es in früheren Jahren auch schon zu Württembergischen Meisterehren gebracht hatten.



Ein handballspielendes Brüderpaar, „Götze“ und Albert Müller (r.)

einen oder anderen etwas rundliche Körperformen ergeben, waren die Haare nur noch spärlich vorhanden oder mehr oder weniger ergraut.

So war es auch kein Wunder, daß bei dem nach der Stadtführung und dem anschließendem Kaffeetrinken eingeplanten Handballspiel mehr Zuschauer als Spieler in der Argenhalle anwesend waren. Wenn auch bei diesem Match deutlich wurde, daß den einen oder anderen schon so manches Zipperlein plagte, konnte man am Ende des Spieles aus dem Munde aller vernehmen, daß es wieder einmal richtig Spaß gemacht habe, mit einem Handball „umzugehen“. Auch die Zuschauer hatten ihre Freude, vor allem dann, wenn technische Kabinettstückchen angesagt waren oder, wenn vor allem Peter Cronau seine Trickkiste auspackte.

Höhepunkt des Tages war der Kameradschaftsabend in stimmungsvoller Atmosphäre des Gemeindehauses St. Martin. Nach der offiziellen Begrüßung durch Abteilungsleiter Hans Kugler, ebenfalls ein Ehemaliger, gab Herbert Thielscher einen Rückblick über sein jahrzehntelanges Wirken in der Handballabteilung der MTG. Er



Stärkung am Buffet holen sich Franz Ruf, Jürgen Bolz, Manfred Stocker mit Gattin und Erwin Zettler (v. l. n. r.)

erinnerte an Zeiten, als die jungen Spieler mit dem Fahrrad noch zu Auswärtsspielen nach Ravensburg fahren mußten, an die vielen großartigen Fahrten seiner Jugendabteilung nach Frankreich, Italien und vor allem nach Skandinavien, wo große Turniere besucht wurden, an herausragende Erfolge, die auch heute noch als Glanzlichter über die MTG-Handballabteilung stehen, und er hatte immer wieder die Lacher auf seiner Seite, wenn er Anekdoten von anwesenden Spielern zum Besten gab. Alte Filme von wichtigen Spielen oder interessanten Fahrten, eine Fotoausstellung sowie die Präsentation alter Presseberichte weckten viele Erinnerungen.

Ein ausgezeichnetes kalt-warmes Buffet von Alfons Blaser leitete den gemütlichen Teil ein, in dessen Mittelpunkt viele Gespräche standen, in denen lustige Streiche wieder ausgegraben und aufgetischt wurden. „Was machst du jetzt?“ und „Wo bist du denn jetzt?“ waren Sätze, die an diesem Abend immer wieder zu hören waren.

Daß das Bedürfnis zur Kommunikation groß war, zeigte sich daran, daß in den frühen Morgenstunden sogar noch ein Lokalwechsel notwendig war, um weitere „wichtige“ Dinge zu bereden.



Auch für die in Wangen wohnenden Paul Kremlser, Wolfgang Nobis, Manfred Heer, Agi Tschschowski, Fini Deiring, Karl Wachter, Manfred Pohl und Maria Brillisauer bot die Stadtführung viele neue Blickpunkte



Drei ehemalige Württembergische A-Jugendmeister des Jahres 1964 in angeregter Unterhaltung: Artur Maccari, Wolfgang Loritz und Roland Schmid (v. r. n. l.)

Der Gewinner sind Sie

Leistungsstärke, günstige Beiträge und individuelle Angebote-genau das zählt, wenn es um Ihre persönliche Sicherheit und Vorsorge geht. Wir sorgen dafür, daß Sie auf jeden Fall der Gewinner sind.

Geschäftsstelle
**F. Hermanutz
& A. Waltner oHG.**
Schmiedstraße 22
88239 Wangen im Allgäu
07522 / 5084 / 85

**SV SPARKASSEN-
VERSICHERUNG**
Unternehmen der Finanzgruppe

**NEU: IHR
WUNSCHROLLER
FÜR MONATLICH NUR
99,-^{DM*}**

*Sonderangebot vom 1.3.-30.6.95
z.B. **TPH 50:** Bei Anzahlung von
20% und monatlichen Raten von
DM 99,-, einer Laufzeit von 41
Monaten und einem effektiven
Jahreszins von 5,99% bieten wir
Ihnen dieses Finanzierungs-An-
gebot in Zusammenarbeit mit der
BFK-Bank.



Auf die Sattel, Spaß und los !

Richtig schön: Ganze Familie aufs Radel, ein frischer Picknickkorb und dann raus. **Entspannen, Gedanken lüften, Spaß haben.** Glückliche Stunden. Die Fahrradprofis haben ein riesiges Angebot* an Rädern, praktischem Zubehör und fröhlichen Klamotten. Und sie beraten Sie freundlich und kompetent – weil sie selbst jahrelange Radsportlerfahrung und Freude an der Arbeit haben.

*Wangen, Seehaldeweg 11, Telefon 07522-21359.



**88239 Wangen
Wolfgangstr. 2
Telefon 07522/2546**

Treffpunkt für Feinschmecker

- Fleisch und Wurstwaren von bester Qualität aus eigener Schlachtung
- Heisses vom Grill
- reichhaltige Käsetheke
- Spezialitäten-Service für festliche Anlässe

**Filiale:
Lange Gasse 47, Tel. 25 86**



**Fahrzeughaus
Am Südring GmbH**
Südring 2
88239 Wangen/Allgäu
Tel. (07522) 97500, Fax 8843

Büchele
Elektroanlagen

Werner Büchele
Johannes-Jung-Str. 12 · 88239 Wangen · Tel. 07522/5074 und 5075

Elektroinstallation
Beleuchtungskörper
Elektrogeräte
Nachtspeicherheizungen
Autorisierte Stiebel-Eltron
Kundendienst-Werkstatt

PROLANA
Naturbettwaren



**Schauen Sie
vorbei:
Bindstraße in
Wangen**

Farben Hildebrand
Tapeten · Teppichböden
Autolacke
Künstlerbedarf
Bilderrahmen
 Am Haidhof 16
 Telefon (0 75 22) 18 77
 88239 Wangen im Allgäu

Ristorante Pizzeria
Colosseo

 am Waltersbühl 6
 88239 Wangen/Allgäu
 Telefon 07522/20448

Hochzeit!
*Gehen Sie an Ihrem
 schönsten Tag kein Risiko
 ein.
 Lassen Sie sich vom
 Meister persönlich
 fotografieren!*

Festtage!
*Wir fotografieren Sie
 bei allen Anlässen.
 Bitte um rechtzeitige Anmeldung!*



Die bärenstarken
 Hochzeitskarten
 finden Sie bei



Druckerei Anton Obert
 Lindauer Straße 18, 88239 Wangen
 Tel. 07522/2400, Fax 07522/20153

Baustoffe · Fliesen · Baumarkt

LAV

Am Waltersbühl 7 · 88239 Wangen
 Telefon 07522/9708-0 · Fax 1426



Wangen · Am Ravensburger Tor

PEUGEOT

LEADING-AUTOBOT: MEINE SPASS, MEHR FRÜHLING.
 PEUGEOT 306 CABRIOLET



CABRIO-FEELING: 399 DM/MONAT:
 Elegantes Design von Pininfarina, dynamischer 1,8l Sixspeeder, 74 kW (101 PS), ABS-Sicherheitsfahrwerk, Fahrverriegelung, codierte Wegfahrsperre und Servolenkung.
 24 Monate Laufzeit, 15.000 km pro Jahr, 6.785 DM Anzahlung, zzgl. Überführungskosten für das PEUGEOT 306 Cabriolet 1,8l! Also, auf und davon...

Autohaus Kleimeier GmbH
 Heimenkircher Str. 1, 88145 Hergatz-Wohmbrechts, Tel. 08385/241, Fax 8294
*Ein Angebot der PEUGEOT Bank, Zweigabteilung der PSA Bank Deutschland GmbH

**wir schützen
 und verschönern**

**hans werner
 maler + autolackierbetrieb
 im urtel 21**
 88239 wangen im allgäu
 tel. (075 22) 25 51



Schwäbische
 Spezialitäten

**GASTHOF
 LAMM**
 Inh. Familie Christberger

Bindstraße 60 · 88239 Wangen im Allgäu
 Tel. 07522/6675 · Fax 3507

Immer eine
 Nasenlänge voraus!

Große Auswahl an
 Bade-, Sport- und Freizeitbekleidung

Sport · Jakob
 88239 Wangen im Allgäu



„ERSTE“ der MTG-Handballer in Afrika

Eine nicht alltägliche Saisonabschlussfahrt wollte die 1. Mannschaft der Handballer nach Ende der Saison 95/96 unternehmen. So recherchierte und organisierte die kurzfristig ins Leben gerufene Reiseleitung mit Thomas Peterfaj und Claus Weber was das Zeug hielt. Nach Berücksichtigung aller Rahmenparameter entschied man sich am Ende für einen einwöchigen Aufenthalt in einer Bungalowanlage bei Sousse in Tunesien.

Pünktlich um 13.00 Uhr waren dann auch 10 fest entschlossene Urlauber auf dem Wangener Bahnhof zur Abreise bereit. Mit dem Wochenendticket der Bahn ging es ohne große Zwischenfälle zum Stuttgarter Bahnhof, wo bereits Trainer Becker seine Mannen erwartete, und dann weiter zum Flughafen. Beim Einchecken hätte man dann fast schon die ersten Verluste verzeichnet, da bei Reinhard Geyer ein großes Taschenmesser im Handgepäck gefunden wurde. Nach Flug- und kurzer Busreise in Monastir angekommen, wurden die einzelnen Zimmer bezogen und abends die erste Bekanntschaft mit der einheimischen Küche gemacht.

Die ersten beiden Tage standen noch weni-

ge Aktivitäten auf dem Programm, und so konnte sich jeder nach Lust und Laune erholen. Ganz Sportliche waren den gesamten Tag auf dem Tennisplatz oder beim Tischtennis anzutreffen, andere zogen es vor, sich am Pool oder Strand zu bräunen, oder gar nicht aufzustehen. Allabendlich nach dem Essen traf sich die gesamte Mannschaft im Aufenthaltsraum des Hotels und nahm geschlossen an den sehr obskuren Folkloredarbietungen teil.

Am 1. Mai war dann „Maiwanderung“ angesagt. Nachdem man sich morgens in der Medina von Sousse noch dem Altstadtstreifen und den aufdringlichen Händlern ausgesetzt hatte, standen mittags pünktlich die gemieteten Kamele, Esel, Pferde und Kutschen für den Maiausflug bereit. Durch die Unwegbarkeiten des tunesischen Hinterlandes hindurch ging es zu einer Töpferei und einem alten Kamelziehbrunnen. Von der Frau des Hauses wurde Fladenbrot zubereitet, welches man mit frischen Oliven und dem Getränk der Nomaden dargeboten bekam. So gestärkt begab sich die Erste wieder auf den Heimweg, welcher sich nach dem Wechsel von Kamel auf Straße durch das Ausbleiben des Busses etwas komplizierter gestaltete.

Andere Länder, andere Eßgewohnheiten, daran wird sich Markus Traut sicherlich noch lange erinnern, als es mit einem

Hotelangestellten in einen Imbiß im Zentrum von Sousse ging und er anstelle des gewünschten halben Hähnchens einen halben Schafskopf serviert bekam.

Als zweiten Höhepunkt hatten sich die Handballer gleich eine ganze Hochseejacht (Fischkutter) gechartert, mit der man zwei Hochseeangeln zwei Stunden durchs Wasser zog. Leider aber biß nichts an. Erst als der Kapitän kurz anhielt und die Handballer ihr Glück mit normalen Angeln versuchten, konnten einige Greenhorns ein paar enorme Brocken von ca. 5 cm Länge unter lautem Gejohle, Beifall und Gelächter an Bord wuchten.

Am letzten Tag war es dann soweit, die lange erwarteten Bocka-Open auf dem Tennisplatz wurden in Angriff genommen. Unter brütender Hitze wurde bis zum Umfallen gefightet, doch auf Grund der einbrechenden Dunkelheit konnte leider kein Sieger ermittelt werden.

Nach freundlicher Verabschiedung durch das Hotelpersonal und einem etwas unruhigen Flug, wurden die Handballer bereits von den daheimgebliebenen Patti Zeh und Steffen Kugler mit den Handballbussen erwartet, und nach einem kleinen Zwischenstopp bei Mc Donalds sicher zuhause abgeliefert.

Manfred Zettler



Nach einer anstrengenden, langen Saison suchte sich die 1. Mannschaft Erholung in Tunesien



MTG-Scheichs bei ihrer „Esel- und Kamel-Maiwanderung“

C. Reichmann

Küchen Impulse

Lange Gasse 42 · 88239 Wangen
Tel. 07522/80752 · Fax 80852



Für jeden
Wohntrend ...

... hat

tielsa

das exklusive
Design



... und

Contessa

Bad Programm *B*

traumhafte Bad-Ideen

Beratung · Planung · Montage
Sonderanfertigung
Alles aus einer Hand

Wenn's um Immobilien geht ...

Hubert Schneider

Immobilien

Herrenstraße 25 · Wangen im Allgäu
Telefon 07522-8233 · Telefax 07522-22592 · Auto 0161-1720544



Monis Reisebüro

Monika Franke

Klosterbergstraße 35
88239 Wangen im Allgäu
Telefon 07522/3722
Telefax 07522/2679

in der Grub 7
88131 Lindau/Bodensee
Telefon 08382/23778
Telefax 08382/23520



DAMEN- UND HERRENSALON

TRENDFRISEUR

JOSCHI

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-18 Uhr
Sa. 7-13 Uhr

Wangen im Allgäu · Lindauer Straße 3 · Tel. (07522) 6695

Gepflegtes Wohnen

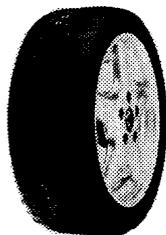
mit

WACHTER-Gardinen, Teppichen, Heimtextilien
Großauswahl – fachgerechte Verarbeitung – preiswert

Ihr Meisterbetrieb für Raumausstattung

KARL WACHTER

Bindstr. 55 – Telefon (07522) 21329
Wangen im Allgäu



A 510

YOKOHAMA
Hochleistungsreifen

ASC

Reifenhandel GmbH

88279 Amtzell, Wangener Straße 17
Telefon 07520 / 6664, 6665



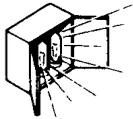
**Sport
auto
URTEIL**
SEHR EMPFEHLENSWERT
HEFT NR. 5 / MAI 1993

Planung · Beratung · Verkauf ·
Installation · Kundendienst

elektro brugger

Wangen · Isonzoweg 9

Tel. 07522/6458



IM BLITZLICHT

Dr. Peter F. Cronau, der erste Olympionike der MTG

Als die Handballabteilung der MTG Ende April ein „Veteranentreffen“ veranstaltete, waren die Initiatoren, Herbert Thielscher Manfred und Robert Heer, sicher freu- überrascht, ob der guten Resonanz auf ihre Einladung. Im Handball-Jugend-Heim und am Abend im Gemeindezentrum St. Martin trafen sich einige Epochen erfolgreicher Jugendarbeit unter Herbert Thielscher. „Was ist aus den Leuten geworden? Was machen Sie heute?“ ist sicher eines der Hauptthemen, über die man sich bei solch einem Anlaß unterhält, neben den Erinnerungen an vergangene „Handball-Großtaten“. Eine der schillerndsten Figuren aus den Reihen der ehemaligen Handballer möchten wir den Guckloch-Lesern etwas näher vorstellen.

Der in Wangen geborene Peter F. Cronau, von seinen Freunden und ehemaligen Handballkameraden immer noch „Pudding“ genannt, gilt heute weltweit als der „Guru“ unter den Fachärzten für Pferde-

krankheiten. Es gibt wohl keinen bekannten Parcours oder keine berühmte Galopp- und Trabrennbahn auf dieser Welt, die er nicht kennt, oder wo er nicht schon in einer seiner vielen Funktionen tätig war.

Zuhause in Bochum betreibt Peter seine Pferdeklinik zusammen mit 6 von ihm angestellten Tierärzten. Diese Adresse ist für die Behandlung von Pferdekrankheiten offensichtlich das, was der bekannte Münchner Dr. Müller-Wohlfarth für kranke und verletzte Profi-Kicker und Tennis-Asse ist, nämlich der Arzt, an den man glaubt.

Vielleicht sind einigen unter den Guckloch-Lesern noch die Fernsehinterviews in Erinnerung, die er seinerzeit in Zusammenhang mit dem „Schockemühle-Skandal“ (Stichwort: BARREN) gab. Darin kam seine differenzierte und keineswegs populistische Haltung zum Pferdesport klar zum Ausdruck. Im Mittelpunkt all seiner Arbeit und Funktionen steht das Wohl des Pferdes. Eine objektive Betrachtung der heute schwierigen Situation, hervorgerufen durch eine immer weiter fortschreitende Kommerzialisierung im Pferdesport, aber auch durch Aktionen von sogenannten „Tierschützern“ beschreibt Peter in seinem letz-

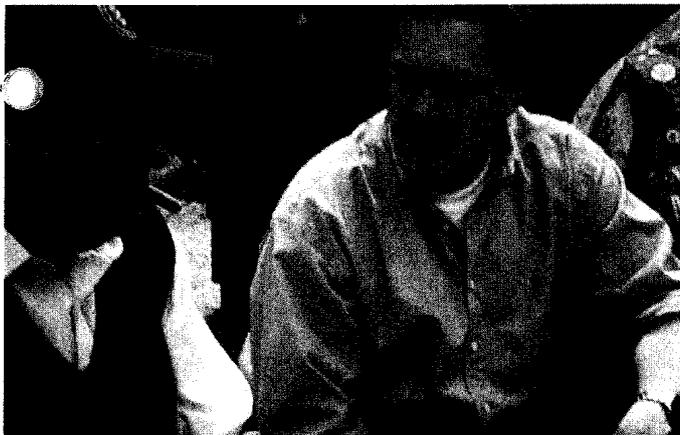
ten Buch „Pferdesport wohin?“. Als absoluter Insider wirft er dort einen Blick hinter die Kulissen. Durch seine Fachkompetenz ist seine Mitwirkung in vielen Gremien begehrt. So ist er heute tätig im DOKR (Deutsches Olympisches Komitee für Reiterei) im Präsidium der FN (Nationale Reiterliche Vereinigung), als Präsident des Veterinär-Komitees im Weltreitverband (FEI) oder als Chef-Pferdedoktor im IOC (Internationales Olympisches Komitee).

Es ist schön, daß solche Leute die Verbindung zur Heimat niemals abbrechen lassen und die Kontakte weiter pflegen, sei es zur Handballabteilung der MTG oder auch zur „Bruderschaft zum guten Tod“, wohin Peter laut eigener Aussage auch dieses Jahr den Jahresbeitrag wieder überwiesen hat.

Gut ist es auch, daß der „Ackergaul“ von nebenan bei ihm die gleiche Behandlung erfährt wie Paul Schockemühles Parade- pferd „Deister“. Wichtig auch, daß Peter geprägt vom Pferdesport als Individualdisziplin, den Mannschaftssport für unverzichtbar hält und diesen auch seinem eigenen Nachwuchs nahelegt.

Übrigens, seine handballtechnische Trick- kiste war und ist auch noch heute uner- gründlich tief, was man beim „Oldie- Match“ ausgiebig beobachten konnte. Durch die Beine und hinten rum, so macht ihm Handball Spaß.

Aribert Feistle



Herbert Thielscher mit seinem ehemaligen Schützling Dr. Peter Cronau.



Prinzessin Anne bei der Verabschiedung als Präsidentin der FEI

Fröhliche Tage in Ulm

30 000 Turnfestteilnehmer stellten einen neuen Rekord in der 150jährigen Geschichte schwäbischer Landesturnfeste dar. 143 davon kamen von der MTG, die mit dieser Zahl ebenfalls Rekordhalter unter allen teilnehmenden Vereinen war. Diese Tatsache dokumentiert den Stellenwert, den Turnfeste bei MTG-Sportlern haben. Wer einmal dabei war, der kommt immer wieder, denn die fröhlich ausgelassene Stimmung unter den Sportlern und die großartigen Darbietungen bei den verschiedensten Veranstaltungen faszinieren und reißen jeden mit. Und wenn dann das Wetter auch noch so mitmacht, wie es vier Tage in Ulm der Fall war, dann ist man gerne bereit, auch über organisatorische Mängel, die es in Ulm weitaus mehr als bei früheren Turnfesten gab, hinwegzusehen.

Was es in Wangen zuhause nicht gibt, erlebt man immer wieder auf jedem Turnfest, daß nämlich Sportler aus vielen Abteilungen der MTG, auch aus Abteilungen, die nicht unbedingt beim Turnen angesiedelt sind, über mehrere Tage hinweg in Klassenzimmern einer Schule übernachteten und dort eine große Vereinsfamilie bilden. Als Mutter dieser Vereinsfamilie konnte man während der vier Ulmer Tage den Hausmeister der Mörikeschule in Böfingen, Herrn Hockenmaier, bezeichnen, der sich rührend um alle MTGler kümmerte, für alle Sorgen



Turnabteilungsleiter Josef Jakob gratuliert seiner Turnschwester Monika Brecht, die beim Landesturnfest wo sie ihren Geburtstag feierte.

und Problemchen ein offenes Ohr hatte, alle Wünsche weitgehend berücksichtigte und sogar morgens früh um fünf den „Dauerhockern“ frischen Kaffee kochte.

Erfreulicherweise war die MTG in Ulm nicht nur mit Masse, sondern auch mit Klasse vertreten. Einige Turnfestsiege bestätigen dies.

Ihre Vormachtstellung innerhalb des Schwäbischen Turnerbundes bewiesen einmal mehr die aus verschiedenen Abteilungen der MTG kommenden Indiacaspieler. In der Männerklasse M40 holten sich Wolfgang Rosenwirth, Peter Bihler, Gerhard Paul, Kurt Kiedaisch und Dr. Hermann Walker ebenso den Titel wie die Frauenmannschaft mit Gabi Frank, Ute Bischofberger, Gail Pogorzelski, Ursel Rädler und Marianne Rosenwirth. In einer Zitterpartie, die bis zur letzten Sekunde auf des Messers Schneide stand, sicherte sich die Mixed-Mannschaft mit Gerold Fix, Marianne und Wolfgang Rosenwirth sowie Rita und Kurt Kiedaisch ebenfalls den Turnfestsieg.



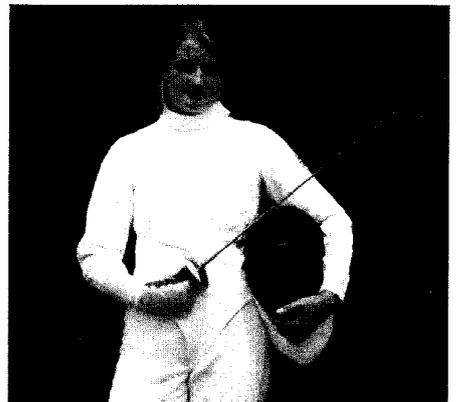
So strahlen Sieger: Kurt und Rita Kiedaisch, Wolfgang Rosenwirth, Gerold Fix und Marianne Rosenwirth (v. l. n. r.).

Das Indiacaspiel übrigens scheint sich immer größerer Beliebtheit zu erfreuen, denn, während bei früheren Turnfesten die MTG-Mannschaften beinahe eine Vereinsmeisterschaft ausspielten, waren in diesem Jahr vor allem bei den jüngeren Altersklassen große Teilnehmerfelder festzustellen.

Almut Umann scheint eine alte MTG-Fechttradition wieder aufleben zu lassen. Sie beteiligte sich an dem aus Fechten, Schießen, Laufen und Schwimmen zusam-



Helga Lehmann (r.), die im Auftrag des Schwäbischen Turnerbundes das Indiacaspiel ausrichtete, gratuliert Gail Pogorzelski zum Turnfestsieg.



Viele Jahre war die MTG beim Friesenkampf nicht mehr vertreten. Um so erfreulicher, da Almut Umann bei ihrem Start in Ulm allen Gegnerinnen das Nachsehen gab.

mengestellten Mehrkampf und setzte sich in überlegener Manier gegen alle ihre Konkurrentinnen durch. Bleibt zu hoffen, daß sie für die MTG einen Neuanfang in Sachen Friesenkampf setzte, denn in früheren Jahren war dieser Mehrkampf eine Domäne der MTG-Fechter.

Auch die Mädchen der Rhythmischen Gymnastik-Tanz waren ihrer Konkurrenz überlegen. Mit einer pfiffigen, choreographisch ausgezeichneten Bandvorführung, die von ihrer Trainerin Kornelia Vochezer

einstudiert wurde, landeten sie nicht nur ganz oben auf dem Treppchen, sondern wurden auch für die Matinée-Vorstellung der 20 allerbesten Gruppen des Turnfestes ausgewählt, wo riesiger Beifall die tolle Darbietung der Mädchen belohnte.



Trainerin Konny Kehrer (r.) hatte ihre Mädchen ausgezeichnet vorbereitet und so standen Ellen Waniek, Regina Hengge, Katrin Joser, Manuela Beck (vordere Reihe v. l. n. r.), Britta Bihler, Tanja Steinhauser, Verena Joser, Nicola Praxl (mittlere Reihe v. l. n. r.), Stefanie Weber, Nicole Zirnsak und Ulrike Schmidt (hinten v. l. n. r.) ganz oben auf dem Treppchen.



Die Hitze während der Ulmer Tage machte allen Wettkämpfer zu schaffen. Gerold Fix und Kurt Kiedaisch haben ein schattiges Plätzchen gefunden, um sich zwischen den Wettkämpfen zu erholen.

Die in den letzten Jahren erfolgsverwöhnten Leichtathleten mußten beim Besonderen Wettkampf in diesem Jahr den Sieg anderen überlassen und sich mit dem zweiten Platz begnügen, der aber angesichts einer Teilnehmerzahl von 184 Mannschaften als großer Erfolg zu werten ist.

Trotz der vielen angesprochenen organisatorischen Mängel war das Landesturnfest in Ulm ein besonderes Erlebnis. Kein Wunder also, wenn viele jetzt schon wieder von München und Aalen reden.

Begeisterte Turnfestbesucher beim Abschlußtag

„Sommer an der Donau“, dieser Titel machte uns neugierig und so beschlossen wir den 9. Juni in Ulm beim Landesturnfest zu verbringen. Mit dem Zug fuhren wir am Sonntagmorgen dorthin. Pünktlich zum Festgottesdienst waren wir im Münster. Pfarrer Banse, der vor Jahren in Wangen wirkte, zelebrierte diesen zusammen mit einem katholischen Geistlichen. Umrahmt wurde der Gottesdienst von meditativen Tänzen.

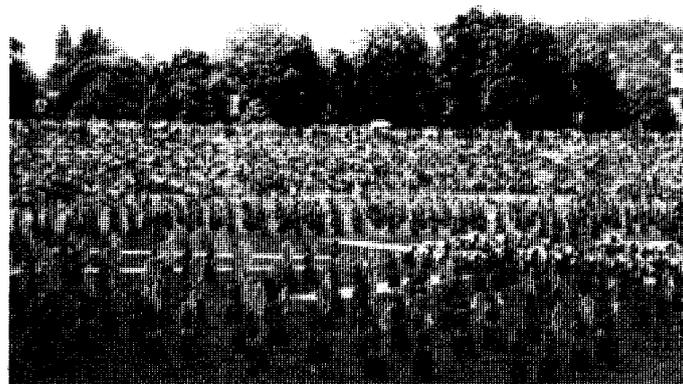
Im Anschluß daran fuhren wir mit der Straßenbahn raus zur Donauhalle. Dort

fand die Matinée des Turnfestes statt. Buntgewürfelt waren die vielen tollen Turn-, Tanz- und Gymnastikvorführungen. Die MTG Wangen war auch vertreten. Junge Mädchen der Sportgymnastikgruppe führten exakt ihre Gymnastik mit dem Band vor, und erteten dabei viel Beifall. Wir Wangener MTGler waren natürlich stolz, daß unser Verein von der Jury für diese Show-Vorstellung ausgesucht wurde. Gemütlich spazierten wir durch Parkanlagen zum Donaustadion. Unterwegs begegneten wir vielen Sportlern und Sportlerinnen jeden Alters.

Vor und im Stadion herrschte schon reges Treiben. Mit unseren Karten auf der Tribüne hatten wir einen guten Fang gemacht. Vor Sonne geschützt konnten wir das große Spektakel bei strahlendem Sonnenschein so richtig genießen. Schlag auf Schlag wechselte das bunte Bild auf dem Rasen. Jung und alt, insgesamt ca. 3000 Turnerinnen und Turner erfreuten uns. Wir konnten uns nicht satt genug sehen an den vielfältigen Darbietungen.

Ein dickes Lob unserer Seite an alle Verantwortlichen, vor allem aber an unsere Vereinskameradin Elisabeth Buhmann, die uns, und vielen anderen einen unvergeßlichen Tag im Kreise der großen Turnerfamilie beschert haben.

Gisela Bär



Elisabeth Buhmann zeigte sich für das großartige Bild „Sommer“ bei der Abschlußveranstaltung verantwortlich und ertete für ihre Arbeit viel Beifall von den 15 000 Zuschauern.



Wie schon im Vorjahr waren die beiden Leichtathleten Susanne Baur und Rolf Wimmer die einzigen Sportler, die für herausragende Leistungen ausgezeichnet wurden. Wie Vorstand Robert Heer in seinem Bericht feststellte, ist die MTG in ein sportliches Tief gefallen, gegen das in nächster Zeit Maßnahmen ergriffen werden müssen.

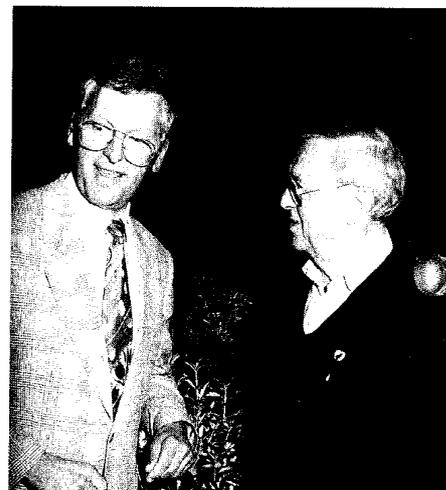
Gene- ralver- sammlung 1996, eine runde Sache

Für 5jährige Tätigkeit in einem Ehrenamt konnte Vorstand Robert Heer (l.a.) Maria Werner, Melanie Biehler, Anette Bullinger, Paula Müller, Claudia Holzmüller, Jürgen Ebert, Gabi Frank und Erwin Lau den Ehrenbrief des Vereins überreichen. Michael Hitz und Margit Assfalg (beide nicht auf dem Foto) erhielten ebenfalls einen Ehrenbrief.



Dr. Kurt Pilgram, Gerlind Nachbaur, Werner Brilisauer, Andrea Staudacher und Alois Riedle (v. r. n. l.) erhielten neben einem Wein- bzw. Blumenpräsent die Treuenadel für 25jährige Mitgliedschaft in der MTG. Ebenfalls schon 25 Jahre Mitglied, nicht aber auf diesem Foto zu sehen, sind Edmund Baldauf, Robert Teiber und Berthold Wild.

Ein erfolgreiches Duo in der MTG: Siegfried Spangenberg und Elisabeth Buhmann. Beide wurden für ihre 25jährige ehrenamtliche Tätigkeit in der MTG mit der äußerst selten vergebenen Diamantenen Ehrennadel ausgezeichnet. Beide haben in der MTG lange gewirkt und dabei vieles bewirkt. So waren Elisabeth Buhmann beim Aufbau der Abteilung Rhythmische Gymnastik/Tanz und Siegfried Spangenberg bei der Abteilung Volleyball die maßgeblichen Kräfte.



1936 ist das Jahr, in dem Erich Zettler in die MTG eintrat. Im Laufe seiner 60jährigen Mitgliedschaft war er in der Handball- und Faustballabteilung aktiv. Viele Jahre war er eine tragende Säule bei der Programmgestaltung des Turnerballs.

Abb.: Fiat Brava 1.4 12V S

DER FIAT BRAVA.



AUTO DES JAHRES'96

Gewählt von 56 Fachjournalisten aus
21 europäischen Ländern

Autohaus Wald

Ebnetstraße 31 · 88239 Wangen · Telefon 6077

Alles für CARAVAN, CAMPING und FREIZEIT

Katalogvertrieb von:

- Camping- und Freizeitartikel
- Caravanvorzelte
- Haus- und Trekkingzelte
- Schlauchboote
- Auto-Dachträgersysteme
- Hausmarkisen

Kataloganforderung und Info unter Tel. 07522/20783
E. Szell, Freizeitartikel, 88239 Wangen

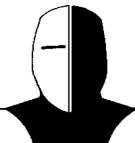
Qualität für höchste Ansprüche

CONTACTLINSEN
AUGENOPTIK
kehrer

Herrenstr. 11 · 88239 Wangen/A. · ☎ 075 22/24 35

Bücher – Bücher – Bücher – Bücher –
– Bücher – Bücher – Bücher – Bücher –
Bücher – Bücher – Bücher – Bücher –
– Bücher – Bücher – Bücher – Bücher –
Bücher – Bücher – Bücher – Bücher –
– Bücher – Bücher – Bücher – Bücher –
Bücher – Bücher – Bücher – Bücher –
– Bücher – Bücher – Bücher – Bücher –
– Bücher – S P O R T B Ü C H E R
Bücher – Bücher – Bücher – Bücher –

BUCHHANDLUNG



RITTER

Gegenbaurstraße 10 - 88239 Wangen
Tel. 075 22 / 23 26 · Fax 89 33

ESSO

**ESSO Station
Thomas Schmidt**

Friedrich-Ebert-Straße 15
88239 Wangen / Allgäu
Telefon (0 75 22) 64 67



**0.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Durchgehend geöffnet**

Inh. Mario Bosio

Die Musik-Kneipe
im Neukauf

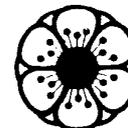
Wangen Waltersbühl 6

Tel. (0 75 22) 2 92 45



WIR GARANTIEREN
... daß wir nur ausgesuchte Rinder
und Schweine von uns bekannten
Bauern aus dem heimischen Raum
beziehen.
Daher die Frische und Qualität
unserer Fleisch- und Wurstwaren!
Postplatz 4 · Wangen im Allgäu

**Sag's
mit
Blumen
von**



kaspar
an der Isnyer Brücke und Herrenstraße Ruf 25 42

**Brot und
Backwaren
immer frisch
auf den Tisch**

88239 Wangen im Allgäu
Lindauer Straße 43,
Telefon (0 75 22) 24 23
Filiale Am Waltersbühl 22,
Telefon (0 75 22) 8 06 67



mevissen

Brillen + Kontaktlinsen
88239 Wangen im Allgäu
Bindstraße 11
Telefon 0 75 22 / 44 40 · Telefax 14 15

**H i f i
TV · Video
Wolfrum**

Tele
kommunikation

**M. und D.
Wolfrum**

Lindauerstr. 10-12
88239 Wangen
Tel. 07522-910044
Fax -910045



Am Waltersbühl 17
☎ 0 75 22 / 51 79

Konditorei
Gartenterrasse · Wintergarten
Konferenzzimmer
mit 40 Sitzplätzen
WANGEN IM ALLGÄU

Kenwood-Alpine-Pioneer
Infinity-MB-QUART

AUTOHILF

**IMMOBILIEN
ALLER ART**

anton birk
IMMOBILIEN

Karl-Saurmann-Straße 71 Postfach 1133 Tel. 07522/0 9724-0
88239 Wangen i. Allgäu 88227 Wangen i. Allgäu Fax 07522/9724 10



LEG

Verkaufsberater der
LEG Landesentwicklungsgesellschaft
Baden Württemberg mbH



Xaver Rädler und Konny Kehrer, beide langjährige Stützen der Abteilungen Leichtathletik bzw. Rhythmische Gymnastik/Tanz wurden für ihr 10jähriges Engagement mit der Silbernen Ehrennadel bedacht.

Das erfolgreiche Vorstandsteam der MTG, in dem es laut Robert Heer Spaß macht zu arbeiten, mit Lu Kirschenmann, Dr. Alexander Ivanovas, Helga Mayer, Eberhard Schuster, Manfred Hasel, Sigrid Baumgardt, Norbert Martin und Robert Heer (v. r. n. l.). Neu in dieses Team gewählt wurde Dr. Heiner Ahner, der zukünftig für die Erstellung des Bewegungszentrums zuständig ist und den wir an anderer Stelle in diesem Heft vorstellen.



Von den beiden Vorständen Manfred Hasel (r.) und Robert Heer eingerahmt, präsentieren sich die „40jährigen“ dem Fotografen. Willi Rempfer, Max Traub, Helga Heider und Josef Rothenhäusler (v. l. n. r.) sind dem Verein ebenso 1956 beigetreten wie Susanne Rehfuß-Dreher, Priska Kresser und Trudl Wolf.

**Gene-
ralversamm-
lung 1996,
eine runde
Sache**



15 Jahr schon sind Eberhard Schuster (Mitte), der Organisator des Mukoviszidose-Aktionstages und Ulla Fischer in verschiedenen Funktionen des Vereins tätig. Dafür wurde ihnen die Goldene Ehrennadel verliehen.

Seit 20 Jahren, davon 18 im Vorstand der MTG, engagiert sich Robert Heer für seinen Verein. Dafür wurde ihm von WLSB-Vizepräsident und Sportkreisvorsitzenden Prof. Paul Hempfer die Silberne Ehrennadel des WLSB überreicht.



*Sport in
der MTG*

*gefördert
von der*

**EDELWEISSBRAUEREI
FARNY**

*der Name
verpflichtet*

WOISCH NO?

Als die Halle „aus allen Nähten platzte“ Kultur in Wangen 1946

Groß war der Nachholbedarf gerade auch auf kulturellem Sektor in Deutschland nach der Zerschlagung des Naziregimes. Viele Zeitzeugen berichten von einem regelrechten geistigen Hunger nach 12 Jahren verordneter Kulturpolitik. Sicher, auch in der Zeit der Herrschaft Hitlers gab es Kulturschaffende in Deutschland. Und auch in Wangen, auch in der MTG-Turnhalle fanden Kulturveranstaltungen statt. Doch sie unterlagen der Zensur. Das Prinzip der Gleichschaltung galt in allen Bereichen von Staat und Gesellschaft. Heroisch hatte Kunst zu sein. Kritik war nicht erlaubt. Als „entartete Kunst“ wurden Meisterwerke des Expressionismus und anderer moderner Stilrichtungen aus den Galerien verbannt. Bücher wurden verbrannt und voller Vorahnung schrieb Bertolt Brecht in meisterhafter Dichte: „Dort wo man Bücher verbrennt, verbrennt man schließlich auch Menschen.“

Doch nun war die Terrorherrschaft des NS-Staates gebrochen. Schritt für Schritt ermöglichten die Siegermächte in den Westzonen die Selbstbestimmung der Deutschen. Auch die Familie Schnitzer durfte wieder in der Stadt Wangen das kulturelle Geschehen mitgestalten. Und so kam es zu einem Ereignis, das die alte Turnhalle schier „aus allen Nähten platzen ließ“.

Im März 1946 erhielt die Familie Schnitzer vom Gouvernement die Erlaubnis, wieder eine Konzertagentur aufzumachen. „Da waren wir“, so Martin Schnitzer heute, „für alle kulturellen Veranstaltungen zuständig.“ Voraussetzung: Für jede Veranstaltung mußte bei der Besatzungsbehörde eine schriftliche Genehmigung eingereicht werden. Die französische Gendarmerie übte ständige Kontrollen aus.

Einmal gab es eine Streiterei zwischen ehemaligen polnischen „Fremdarbeitern“ und Franzosen während einer Theateraufführung. Da mußte die Veranstaltung abgebrochen werden. Weil Martin Schnitzer damals

von Stadtkommandant Hablitzel nur eine telefonische Zusage hatte (man war sich näher gekommen und nahm nicht mehr alles so bürokratisch eng in Wangen) mußte er sich in Ravensburg, wohin er offiziell vorgeladen worden war, wegen dieser Sache verantworten. Das sei aber der einzige unangenehme Vorfall in dieser Zeit gewesen.

Nun aber endlich zum Höhepunkt! – In Wangen gab das Berliner Scala Varietée ein Gastspiel. Unter „primitivsten Verhältnissen“ reiste die Truppe in zwei uralten Bussen an. Dazu gehörten: Ein Ballett mit 24 Mädchen, ein Schauorchester mit 18 Personen, Artisten aus verschiedenen Sparten und der damals sehr bekannte Conférencier Fredy Rolf (Foto). Dieses Ensemble lockte die Wangener in Massen an. Übrigens hatten sich die Berliner Künstler quasi selber



eingeladen. Sie hofften im Allgäu auf gute Verpflegung; denn in den deutschen Großstädten, insbesondere in Berlin, herrschte damals große Hungersnot. In der französischen Besatzungszone war besonders in den ländlichen Gebieten die Not bei weitem nicht so groß wie anderswo. Das „Honorar“ für kulturelle Leistung bestand also aus Lebensmitteln.

Zwei Vorfürhungen mit insgesamt mehr als 2000 Besuchern, so etwas hat es in der MTG-Halle weder vorher noch später je wieder gegeben! Am ersten Abend verkaufte die Familie Schnitzer etwas mehr als elfhundert Eintrittskarten. Dazu kam noch das Ensemble aus Berlin auf der Bühne. Mitreißende amerikanische Musik. Blues und Ballett. Artistische Leistungen. Riesig war die Begeisterung. Die Halle war vollgestopft bis in den letzten Winkel. Wer die Inneneinrichtung der alten Halle noch im Gedächtnis hat, weiß um die Sprossenwände an der Seite, die Turnleitern, die Galerie und den Rundlauf in der Mitte. Mehr als zwanzig junge Burschen saßen während des Abends auf der Stange unter der Hallendecke, an welcher der Rundlauf befestigt war. Sprossenwände und Turnleitern hingen bis ganz oben voller Menschen. Hausmeister Metzler stöhnte mehrmals: „Wenn bloß nichts passiert – um Gottes Willen - wenn bloß nichts passiert.“

Und Martin Schnitzer meint heute: „Wenn etwas passiert wäre, wir hätten nicht gewußt was tun.“ Nun, es ist nichts Schlimmes vorgefallen. Die Menschen damals waren wohl auch ziemlich abgehärtet. Es soll in dieser drängenden Enge sogar niemand ohnmächtig geworden sein oder einen Schwächeanfall erlitten haben. – Zum Umfallen war allerdings sowieso kein Platz da.

Auch am zweiten Vorführungstag füllte sich die Halle erneut mit ca. 900 Kulturhungrigen, die am ersten Abend beim besten Willen keinen Einlaß mehr gefunden hatten. Mutter Schnitzer saß an der Kasse und sagte: „So viel Geld hatte ich noch nie in einer Zigarrensachtel.“ Und Martin Schnitzer sagt mir nostalgisch rückblickend: „Das war das Tollste, was ich je in der Wangener Turnhalle erlebt habe.“

Ich meine, diese Wertung können wir nachvollziehen und übernehmen, auch wenn Martin Schnitzers Einschätzung subjektiv geprägt sein mag. Das waren noch Zustände! – Gefährlich und gerade deshalb auch so herrlich erfrischend. – Nicht zu viele einengende Sicherheitsvorschriften. – Risikobereitschaft. – Die Nachkriegsjahre waren nicht in allen Belangen schlechter als die folgenden Zeiten des Wirtschaftswunder – bis heute!

Siegfried Spangenberg

Neu Vom Faß



Ständig im Angebot vom Faß:

Grappa, Calvados, Whisky, 3 Sorten Sherry, offene Weine aus Südtirol, Portwein, chinesischer Pflaumenwein, super Williams aus Südtirol – **vom Faß**

Unsere kaltgepressten extra vergine Öle:

Oliveneröl Toscana oder Gardasee, Traubenkernöl, Distelöl, Sonnenblumenöl – **vom Faß**

Aceto balsamico,

3 oder 10 Jahre – vom Faß

Und dies alles zum Abfüllen in Flaschen und Fläschchen, in Karaffen und Karäffchen.



Ihr Wein- und Getränkefachmarkt



Peter-Dörfler-Str. 33
88239 Wangen
Telefon (0 75 22) 40 77
Telefax (0 75 22) 8 02 74

Optik Wild



So sieht Sehen aus.
Wenn die Brille stört: Sportlinsen
incl. Anpassung **189.– DM!**

WILD

**UHREN SCHMUCK TRAURING-STUDIO
AUGENOPTIK KONTAKTLINSEN
WANGEN BINDSTRASSE 19 TEL: 075 22/37 80**



Wir bieten viel für Sport und Freizeit

auf 1000 m² Verkaufsfläche

Öffnungszeiten:

Mo-Fr

9-13 Uhr

14-18 Uhr

Sa

8.30-13 Uhr

- Wandern
- Tennis
- Ski
- Fußball
- Jogging
- Freizeit
- Mode

Sport Mayrhofer

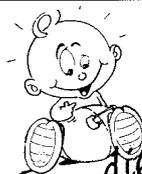
Zeppelinstraße 26, 88239 Wangen
Telefon (075 22) 97100

Kurierdienst · Kleintransporte

REDER

88239 Wangen im Allgäu

Telefon 075 22/8 05 90 · Telefax 075 22/8 05 40
Autotelefon 01 61-1709672 · 01 71-3603222



die frechesten
Geburtsanzeigen
kommen von



Druckerei Anton Obert
Lindauer Straße 18
88239 Wangen
Tel. 075 22/24 00
Fax 075 22/2 01 53

Vorschau auf das MTG-Gesundheitsprogramm im Herbst 1996

„Die Vereine sind die Sportanbieter Nr. 1“, meinte Gesundheitsminister Seehofer, besonders im Hinblick auf den gesundheitsfördernden Sport. Auf Platz eins steht auch die MTG Wangen, wenn es nach den Qualitätskriterien des Deutschen Turnerbundes geht: Unser Gesundheitsprogramm entspricht den Kriterien des DTB, was sich auch in der Verleihung des „Pluspunkt

Gesundheit“ zeigt.

Was ist bei der MTG für den Herbst 96 im Gesundheitsbereich geplant?

Gisela Schmidt wird diesmal neben dem Gelenk- und Wirbelsäulenkurs am Vormittag auch Qi Gong anbieten. Gerhard Maier führt einen Kurs zur Beckenbodengymnastik für junge Mütter nach der Geburt oder bei Inkontinenzproblemen durch. Als Physiotherapeut in einer Reha-Klinik sammelte er Erfahrungen mit der Entspannung nach Jakobsen, die er in einem Kurs den MTGLern und Nichtmitgliedern weitergeben will.

Erfreulich war für Christine Bihler der letzte Kurs Gymnastik bei Osteoporose, im Herbst gibt's eine Neuauflage. Ziel ist die Hilfe zur Selbsthilfe.

Als Arzt, Sportlehrer und seit neuestem Inhaber der P-Lizenz (Präventivsport) bietet Dr. Baldenhofer wieder einen neuen Kurs für Rückenschule an.

Mitmachen können alle, MTGler und Nichtmitglieder, die sich von der wohlthuenden Wirkung einer ausgewogenen Gymnastik für ihre Gesundheit überzeugen lassen wollen.

Helga Mayer

DIE JUGENDECKE

Mädchensporttag in Fronhofen

Zwei Gymnastikgruppen nahmen erfolgreich am 5. Mädchensporttag des Sportkreises Ravensburg am 16.03.1996 teil. Die Gruppe (11 Mädchen), die von Konni Kehler trainiert wird, zeigte eine Band-Gestaltung und einen mitreißenden modernen Tanz. Die 13 Mädchen starke Gruppe von Uli Schmidt führte eine Ball-Seil-Gestaltung vor.

Das abwechslungsreiche Programm bestand dieses Jahr aus Kunstradfahr-, Aerobic-, Kindervorführungen sowie aus Jazztänzen und Gymnastikgestaltungen.

Ulrike Schmidt



Vorbereitungen des Jugendrats zum Aktionstag

Um unseren Aktionstag weiträumig vorzustellen, haben wir uns mit mehreren Radiosendern in Verbindung gesetzt, und es haben sich (für uns) überraschenderweise SWF 3 und Radio 7 bereiterklärt, uns bei unserem Vorhaben zu unterstützen.

So kam es, daß ich am 11.02.96 telefo-

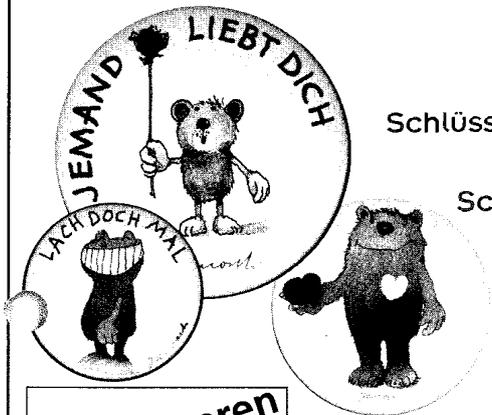
nisch in der „Mega-Box“ im Südwestfunk den Muko-Tag vorstellte und dem Radiomoderator einige Fragen über die Krankheit Mukoviszidose sowie über das Programm am 11.05.96 beantwortete. Dieses an sich schon aufregende Gespräch sollte, wie sich später herausstellte, nur die Generalprobe für ein Interview mit Radio 7 sein.

Einige Wochen später lud der Radio 7-Sender Ebs Schuster und mich zu sich ins Studio nach Ravensburg ein, um dort ein weiteres Live-Interview zu führen. Am 10.05.96 war es dann soweit. Schon allein

die Atmosphäre (schalldichter Raum, Musikanlagen, Mischpult, Kopfhörer, ...) verursachte uns gehöriges Kribbeln im Bauch. Da wir leider zu unroutiniert und zu aufgeregert waren, konnten wir nicht alles loswerden, was wir uns vorgenommen hatten, aber es hat riesigen Spaß gemacht und vielleicht haben wir den einen oder anderen Radiohörer überzeugt, zu unserem gelungenen Aktionstag nach Wangen zu kommen.

Ulrike Schmidt

JANOSCH-STICKER



Schreibwaren
OBERT

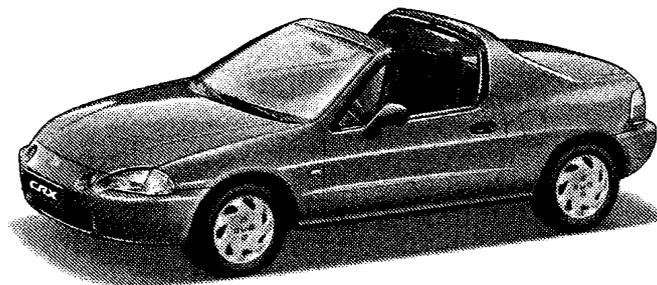
Lindauer Straße 18 · 88239 Wangen
Telefon (07522) 2400 · Fax 20153

Janosch-
Schlüsselanhänger
Janosch-
Schneekugeln
Janosch-
Ohringe
Janosch-
Briefpapier
Janosch-
Ringbücher
Janosch-
Sammelmappen

und einiges mehr...

HONDA

Mit oben ohne, oben mit



HONDA-Vertragshändler
Unfallinstandsetzung

Remmele
A U T O H A U S

Mühlweg 2/2
88239 Wangen-
Niederwangen
Telefon (07522) 1231

Funk-Taxi Herbert Bittner

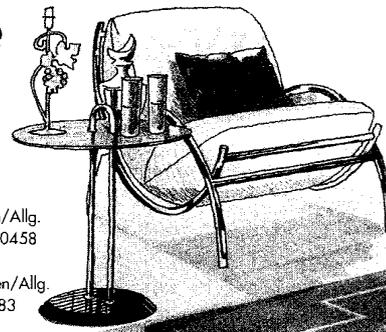
(07522)
33 27

Taxi-Fahrten
Krankenfahrten sitzend
Kurierfahrten

August-Braun-Straße 25
88239 Wangen

Einrichtungshaus
brauchle
Küchenareal

Keine Einheitslösung – sondern
individuelle
Planung!

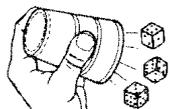


Einrichtungshaus
Lindauer Straße 58 · 88239 Wangen/Allg.
Tel. 07522/80081 · Fax 07522/80458

Küchenareal
Ebnetstraße 7 + 7/1 · 88239 Wangen/Allg.
Tel. 07522/1074 · Fax 07522/2483

Garant für gutes Wohnen





BUNT GEWÜRFELT

Wir gratulieren unseren Mitgliedern



60. Geburtstag

Albert Hierenbach, Kühler Brunnen 25
Hilma Jäger, Wittwaisstr. 16
Theresia Boneberg, Sonnenrain 3/3
Hannelore Bolz, Waldweide 29

65. Geburtstag

Christa Pfeffer, Peter-Dörfler-Str. 1
Hubert Adler, Nieratzer Weg 15

70. Geburtstag

Olivia Diers, Lange Gasse 51
Sidonie Fischer, Schießstattweg 82

71. Geburtstag

Paul Lau, Ravensburger Str. 4
Georg Hartinger, Am Bleichehof 7

72. Geburtstag

Ingeborg Gabriel, Am Waltersbühl 16
Georg Görlitz, Wittwaisstr. 107

73. Geburtstag

Kurt Scheurer, Schmiedstr. 11
Rosa Bildstein, Am Waltersbühl 20
Erika Schuster, Hauffweg 3
Dore Plonka, Christoph-Crimmer-Weg 2
Amalie Motz, Atzenberg 21

74. Geburtstag

Ludwig Gruber, Am Gehrenberg 5
Heinz-Walter Rosarius, Am Klösterle 19
Klara Deni, Ortsstr. 13

75. Geburtstag

Maria Sterk, Zur Wanne 34

76. Geburtstag

Werner Sohler, Lindauer Str. 9

77. Geburtstag

Anni Reiß, Argonnenstr. 7

78. Geburtstag

Rosine Feigenbaum, Schickhardtstr. 32
Anita Pfau, Carl-Friedrich-Benz Weg 2

81. Geburtstag

Anna Biggel, Am Metzsigbach 15

82. Geburtstag

Ilse Zettler, Schäferhofweg 17
Mathilde Nusser, Peter-Dörfler-Str. 3

83. Geburtstag

Wilhelmine Ellgass, Am Metzsigbach 17
Karl Zettler, Schäferhofweg 7
Willy Lutz, Hänslis 2, 88410 Bad Wurzach

84. Geburtstag

Martin Johler, Hinderofenweg 12

85. Geburtstag

Theresia Stadelmann, Linden 156, 88167
Maierhöfen

88. Geburtstag

Wolfgang Rues, Baumannstr. 56

94. Geburtstag

Fritz Bahn Müller, Schillerstr. 9

Als Beisitzerin in den Vereinsrat gewählt wurde Frau Ursel Feistle, die Gattin unseres Redaktionsmitgliedes Aribert Feistle. Wie ihr Mann, so spielte auch sie viele Jahre erfolgreich Handball und verhalf den Wangerener Damen zu manchem Sieg. In der Zwischenzeit hat sie jedoch das Indiacaspielen entdeckt und war in dieser Disziplin erfolgreiche Landesturnfestteilnehmerin.



Nachdem Dr. Alexander Ivanovas sich beruflich nach Berlin veränderte und somit dem MTG-Vorstand nur noch eingeschränkt zur Verfügung steht, wurde bei der letzten Generalversammlung Dr. Heiner Ahner als weiteres Mitglied in den MTG-Vorstand gewählt. In seinen Aufgabenbereich fällt die Erstellung des Bewegungszentrums, das auf der Argeninsel geplant ist.

Dr. Ahner kam vor 14 Jahren, als er nach Wangen zog, zur MTG, die ihm seither im sportlichen und gesellschaftlichen Bereich zur Heimat geworden ist. Beruflich ist er in Lindau engagiert, wo er Geschäftsführer der Firma Dornier ist.



Impressum:

Vereinszeitschrift der Männer-Turn-Gemeinde Wangen 1849 e. V.

Escheinungsweise 4 x jährlich

Herausgeber: MTG Wangen 1894 e. V.

Gegenbaurstraße 10, 88239 Wangen

Verlag: Type & Data Fotosatz, Michael

Abler, Joachim Obert-Rausser OHG

Lindauer Straße 18, 88239 Wangen

Redaktion: Rainer Breitenstein, Aribert

Feistle, Robert Heer, Xaver Rädler,

Siegfried Spangenberg, Bernhard

Oberschmidt

Anschrift der Redaktion:

Robert Heer, Franz-Joseph-Spiegler-

Straße 70, 88239 Wangen

Druck- und Anzeigenverwaltung:

Druckerei Anton Obert,

Lindauer Straße 18, 88239 Wangen

Verantwortlich für Anzeigen:

Druckerei Anton Obert

Bezugspreis im Beitrag enthalten

preiwert
gut

Karl Ablor
Buch- und Offsetdruckerei
Fotosatz, DTP, Repros
Scan-/Belichtungsservice
Schloßstraße 19, 88353 Kifllegg
Telefon 07563/8211, Fax 07563/3995



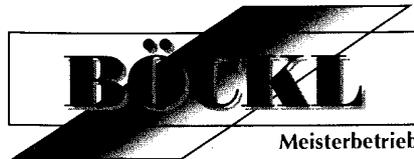

Der Erfolg hat viele Väter:
Leistung, Teamgeist, Fairneß, Glück und natürlich die Ausrüstung. Ausrüstung ist unser Metier. Rund um den Sport. Inclusive fachlichem Service und Beratung.

Sport-Giselbrecht

Wangen, Buchweg 6,
Tel. (07522) 3162
Kundenparkplätze direkt vor dem Haus



Auf Ihr Dach ... die Firma vom Fach!



- Steildacheindeckung
- Flachdachabdichtungen
- Umdeckung & Sanierung
- Asbestsanierungen
- Dachreparaturen
- Dachbegrünung
- Altbausanierung
- Innenausbau
- Trockenbau

Bernd Böckl

Hiltensweiler 22
88239 Wangen im Allgäu
Telefon 075 28/63 76
Telefax 075 28/63 77

Reisen für Gruppen

(ab 16 Pers., direkt v. Veranstalter)

Flugreisen (nur Linien-, keine Charterflüge!) mit komplett organ. Reiseprogramm: Kultur, Natur und Erholung.

Reiseziele (4-8 Tage):

Wien, New York, Andalusien, Portugal, Madeira, Teneriffa, Marokko, Ägypten, Hausboot-Touren...

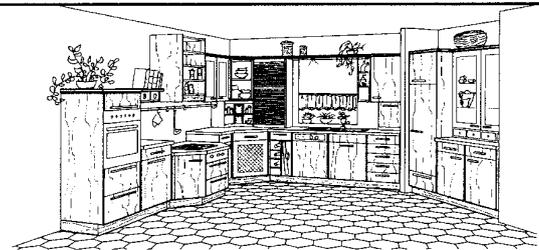
...reiseziele (9-17 Tage):

Kuba, Mexico, Guatemala, Singapore/Indonesien, Zimbabwe, Südafrika...

**Weitere Informationen bei BTC unter:
Tel 0 75 22 - 97 15 20**

BTC exklusive
gruppenreisen ohg
bank-travel consulting & tour-operating
tobelstrasse 44, 88131 Lindau/B.

BTC OHG, Wangen
Triftser Weg 10
88239 Wangen
Tel 0 75 22 - 97 15 20
Fax 0 75 22 - 97 15 30



HOLZ IST WUNDERBAR

Besonders dann, wenn es von uns bearbeitet wird.

Wir fertigen in erstklassiger Handwerksarbeit

EINBAUKÜCHEN - ESSZIMMER - WOHNMÖBEL

Natürlich nur aus heimischen Hölzern
ganz ohne Formaldehyd und Preßspanplatten

Schneider
Innen
ausbau
Bahnhof 31 (Zeppelinstr.)
88239 Wangen/Allgäu
Telefon (075 22) 209 90



JEDE MEDAILLE HAT ZWEI SEITEN.

Sie widmen Ihre Zeit dem Sport,
und wir konzentrieren uns auf Ihre
Geldangelegenheiten. Damit kön-
nen Sie eigentlich nur gewinnen!

wenn's um Geld geht

Sparkasse

